

lichen Gesundheitsamt. Berichterstatter im Kaiserlichen Gesundheitsamt Dr. M a x M ü l l e r, ständiger Mitarbeiter. Berlin, Kommissionsverlag von Julius Springer, 1908. VIII u. 285 S. 4°.

M 5,—

Im allgemeinen Teile wird, wie in den Vorjahren, eine Übersicht über die allgemeinen Verhältnisse und die Tätigkeit der einzelnen Anstalten gegeben. Im besonderen Teile sind die einzelnen Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände usw. und die bei ihrer Untersuchung beobachteten Verfälschungen zusammengestellt. Der Anhang enthält Tabellen über Art und Zahl der in den einzelnen Untersuchungsanstalten im Jahre 1903 ausgeführten Untersuchungen. Es waren im Jahre 1904 öffentliche Untersuchungsanstalten vorhanden in Preußen 53, Bayern 6, Sachsen 19, Württemberg 3, Baden 8, Hessen 5, Anhalt und Elsaß-Lothringen je 2, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Weimar, Oldenburg, Sachsen-Koburg-Gotha, Reuß j. L., Lübeck, Bremen und Hamburg je 1.

C. Mai.

Lehrgang der Chemie und Mineralogie für höhere Schulen. Von Dr. Franz Küspert. Nürnberg, C. Kochs Verlagsbuchhandlung, 1908.

Ein tüchtiges Buch. Für den Gebrauch an höheren Schulen vortrefflich. In glücklicher Weise ist der Stoff so geordnet, daß er den Schüler überall zu eigenem Nachdenken anregt. Der Gedanke, die organische Chemie einfach dem Kohlenstoff beizurechnen, hat bei einer Darstellung der Chemie, die nur für höhere Schulen bestimmt ist, viel für sich. Die Krystall- und Mineralkunde zeichnet sich durch eine löbliche Übersichtlichkeit aus. Man darf hoffen, daß Lehrer wie Schüler an diesem Buche ihre Freude haben werden.

B.

Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militär-sanitätswesens. Herausgegeben von der Medizinalabteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums. Heft 38: Arbeiten aus den hygienisch-chemischen Untersuchungsstellen. Zusammenge stellt in der Medizinalabteilung des Königlich Preussischen Kriegsministeriums. II. Teil. Berlin 1908, Verlag von August Hirschwald. 115 S.

Während die früher erschienenen Hefte der Veröffentlichungen aus dem Gebiete des Militär-sanitätswesens meist nur je ein Thema ausführlich behandelten, bringt das uns heute vorliegende 38. Heft eine Reihe kürzerer Abhandlungen. Das Inhaltsverzeichnis lautet: Über Untersuchungen von Citronensäften; über Nachweis des Schalenzusatzes in Kakaopräparaten; über Untersuchungen von Indigo blau, blauem Schwefelfarbstoff und Indanthronblau auf Baumwollenfaser; über Untersuchungen von Vollkornbrot; über Veränderungen von Rinder- und Schweinefett beim Ausschmelzen; über das Autanverfahren; über Untersuchungen von Kresol-seifenlösungen; über Wertbestimmung von vulkanisiertem Kautschuk. — Wir wollen hier ganz allgemein auf diese Sammlung von Veröffentlichungen, die vielleicht noch zu wenig bekannt sind, aufmerksam machen und darauf hinweisen, daß die Abhandlungen, die in diesen Heften erscheinen, durchaus nicht nur speziellen, das Militärwesen betreffenden Charakter tragen.

K. Kautzsch.

Jahresbericht über die Leistungen der chemischen Technologie mit besonderer Berücksichtigung der Elektrochemie und Gewerbestatistik für das Jahr 1907. LIII. Jahrg. oder Neue Folge XXX. XXXVIII. Jahrg. Bearb. v. Dr. Ferdinand Fischer. (Jahrg. I—XXV von R. v. Wagner.) 2. Abteil.: Organischer Teil. Mit 41 Abb. Leipzig, Otto Wigand, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei m. b. H., 1908.

M 15,—

Im Anschluß an unsere Besprechung des anorganischen Teils dieses unentbehrlichen Jahresberichts teilen wir unsern Lesern mit, daß inzwischen auch der organische Teil erschienen ist. Somit ist das ganze Werk wieder äußerst frühzeitig vollendet.

R.

Übersicht über die deutschen Reichspatente betreffend „Heilmittel und Desinfektionsmittel“. Von Dr. E. A. Franz Düring, Chemiker und Patentanwalt, Berlin 1908, Selbstverlag. 116 S. 8°.

Die vorliegende Übersicht über Patente auf Heil- und Desinfektionsmittel schließt sich an die vom Verf. seit 1904 herausgegebenen Zusammenstellungen von Patenten chemischen Inhalts an. Es sind die noch bestehenden von den bereits gelöschten Patenten gesondert angeführt und von letzteren nur die seit 1900 erteilten berücksichtigt worden. Es sollen halb- oder ganzjährige Nachträge erscheinen, die die Listen ergänzen und die erfolgten Löschungen und Übertragungen anzeigen. Das Unternehmen wird zweifellos allen Interessenten von Nutzen sein.

C. Mai.

Aus anderen Vereinen und Versammlungen.

Am 24./10. nachmittags wird der **Verein Chemische Reichsanstalt** im Hofmannhause in Berlin eine ordentliche Mitgliederversammlung abhalten. Der Vorstand wird einen vorläufigen Bauplan vorlegen.

Vom Komitee für die **internationale photographische Ausstellung** in Dresden 1909 ist die Anmeldefrist für die Gruppen Entwicklung, Wissenschaft und Spezialanwendungen der Photographie bis zum 1./11. d. J. verlängert worden. Auskünfte werden von der Geschäftsstelle Dresden-A, Neumarkt 1, erteilt.

Anfang September 1909 wird der **5. Kongreß des internationalen Verbandes für Materialprüfungen der Technik** in Kopenhagen abgehalten werden.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 10./8. 1908.

- 8m. C. 16 194. Erzeugung von **Farbstoffen** auf der Faser mittels der 2-Naphthol-1-sulfosäure. The Calico Printers Association Limited, u. Dr. A. A. Fourmeaux, Manchester. 7./11. 1907.
8m. C. 16 341. Erzeugung von **Farbstoffen** auf der Faser mittels Nitrosamine. Dieselben. 6./1. 1908.

Klasse:

- 10a. K. 34 594. Stopfenartiger Verschluss für die **Destillationsräume** von Koksöfen oder Gasretorten. H. Koppers, Essen-Ruhr. 27./4. 1907.
- 12i. B. 48 930. Verfahren und Einrichtungen zur Gewinnung sauerstoffreicher **Gasgemische** aus Luft. O. H. U. Brünler, Brüssel. 25./1. 1908.
- 12i. C. 15 625. Herstellung von **Salpetersäure** aus Ammoniak nach dem Kontaktverfahren. Dr. A. Frank, Charlottenburg, u. Dr. N. Caro, Berlin. 1./5. 1907.
- 12m. T. 12 611. Herstellung von **Bariumnitrat** und **Strontiumnitrat**. Traine & Hellmers, Köln. 6./12. 1907.
- 12o. H. 38 192. Herstellung **jodhaltiger Produkte** aus Aldehyden und Ketonen. Dr. S. Hertkorn, Berlin. 29./6. 1906.
- 21b. J. 10 074. Verfahren zum Betriebe von **Eis-superoxydzinksammlern**. H. S. Johnston, Bordeaux, u. J. C. Depret, Paris. 12./7. 1907. Priorität (Frankreich) vom 11./8. 1906.
- 21f. S. 25 741. Herstellung von **Glühfäden** für elektrisches Licht aus pulverförmigem Wolframmetall; Zus. z. Anm. S. 22 472. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. 11./12. 1907.
- 21f. R. 25 865. Herstellung einer **metallischen Verbindung** zwischen den Fäden einer Glühlampe und den Zuleitungs- bzw. Verteilungsdrähten durch Entzünden eines Reaktionsgemisches. Dr. A. Rahtjen, Hamburg. 13./2. 1908.
- 22a. C. 16 210. Herstellung von grünen **Trisazofarbstoffen** oder deren Färbungen. [C]. 11./11. 1907.
- 31c. J. 10 176. **Gießen** von Metall, insbesondere von Edelmetall für zahntechnische Zwecke mittels Schleudergusses. A. Jameson, Indianapolis, Ind. V. St. A. 30./8. 1907.
- 49i. K. 31 116. Gewinnung eines dauerhaften **Edelmetallüberzuges** für Bestecke aus Unedelmetall. H. Krüger, Schwerte i. W. 13./1. 1906.
- Reichsanzeiger vom 13./8. 1908.
- 12k. B. 45 160. Abtreiben von **Ammoniak** aus Gaswasser. Berlin-Anhalt. Maschinenbau-A.-G., Berlin. 11./1. 1907.
- 12q. A. 15 339. Darstellung von **p-Phenylendi-amin**. Zus. z. Anm. A. 15 121. [A]. 13./2. 1908.
- 21f. A. 15 058. Entkohlung von **Glühfäden** für elektrische Lampen. H. Aron u. A. Geiger, Charlottenburg. 19./11. 1907.
- 21f. Sch. 29 211. Herstellung von **Metallglühfäden** mit flachem Querschnitt. W. Schäffer, Berlin. 2./1. 1908.
- 21h. H. 38 314. **Elektrischer Ofen** mit von Kacheln umgebenem Heizraum. F. A. C. Gutjahr & Co., Berlin. 13./7. 1906.
- 22h. S. 24 531. Umwandlung von **Kopalen** in eine dem natürlichen Bernstein gleichartige und gleichwertige Masse. F. Spiller, Wien. 29./4. 1907. Priorität (Österreich) vom 28./11. 1904.
- 23d. B. 44 607. Herstellung fester **Leucht- und Brennstoffe**. C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof b. Mannheim. 13./11. 1906.
- 26a. F. 23 015. Verfahren und Einrichtung zur Vermeidung von Verstopfung in den Steigrohren und Vorlagen von **Kohlendestillationsretorten** und Koksöfen. W. Feld, Zehlendorf. 16./2. 1907.
- 32a. V. 6871. Verfahren und Ofen zum Schmelzen und Läutern von **Quarz**. L. Bolle & Comp., G. m. b. H., Berlin. 22./11. 1906.

Klasse:

- 32a. B. 45 637 u. B. 49 953. Zus. z. Anm. V. 6871. 25./2. 1907 u. 25./4. 1908.
- 46c. R. 24 507. Verfahren und Vorrichtung zur Verhütung von Verstopfungen der Rohrleitungen bei Benutzung von Lösungen des Naphthalins in flüssigen Brennstoffen zum Betrieb von **Explosionskraftmaschinen**. Rütgerswerke-A.-G., Berlin. 15./5. 1907.
- 80a. L. 23 589. **Presse** mit umlaufenden Flügelschnecken für keramische Massen, künstliche Steine, Briquets u. dgl. A. Lob, Düsseldorf. 10./12. 1906.
- 80a. T. 12 732. Schlagpresse zur Herstellung von **Zementziegeln**. P. Thomann, Ammendorf b. Halle a. S. 22./1. 1908.
- 81c. M. 34 111. Metallener Gitterbehälter, insbesondere für **Glasballons**. A. Mauser, Köln-Ehrenfeld. 22./1. 1908.
- 89c. St. 12 305. **Diffusionsbatterie**, in welcher Rübenschnitte o. dgl. durch Diffusion und Abpressung entsaftet werden. H. Steckhan, Breslau. 12./6. 1907.

Eingetragene Wortzeichen.

Arbunedo für diverse chemisch-technische Produkte. M. A. Rohr, Rummelsburg bei Berlin.

Baumka für diverse chemisch-technische Produkte. Chemische Fabrik Flörsheim Dr. H. Noerdlinger, Flörsheim a. M.

Boerol für Arzneimittel, pharmazeutische Drogen und Präparate, diätet. Nahrungsmittel, Stärke usw. C. H. Boehringer Sohn, Nieder-Ingelheim a. Rh.

Expansit für Wärmeschutzmassen usw. Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rhin.

Fischmann für pharmazeutische Präparate. Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Marke B mit dem Zwerg für phosphorsauren Kalk für Düngezwecke, Futtermittel, Nährsalze und Tierarzneimittel usw. M. Brockmann, Chemische Fabrik m. b. H., Leipzig-Eutritzsch.

Murena für Firnisse, Lacke, Harze, technische Fette und Öle usw. Fa. Ernst Fischer, Weinheim.

Optofix für chemische Produkte für photographische Zwecke usw. August Wolff, München.

Reese's für pharmazeutische Drogen und Präparate, chemische Produkte, Farben usw. Reese-Gesellschaft m. b. H., Hameln.

Visconetta für technische Öle und Fette und Schmiermittel. Fa. J. Meinert, Hamburg.

Patentliste des Auslandes.

Ablassen von Schlacke aus Hochöfen. Marsden & Pearson. Engl. 1211/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Entfettungsbad mit Einrichtung zum **Abscheiden von Fett und Öl**. Barth. Frankr. 390 051. (Ert. 16.—22./7.)

Abscheidung von Flüssigkeiten und festen Körpern aus Gasen oder Dämpfen. G. Deutsch, Wien. Österr. A. 6352/1907. (Einspr. 1./10.)

Abtransporte schlammiger oder breiiger Produkte, insbesondere Rübenschnitzel und Trebern. A. Eckstein u. H. Basch, Szakowa. Österr. A. 1523/1907. (Einspr. 1./10.)

Acetate des Borneols und Isoborneols. Lee-mans. Engl. 1936/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Acetylenentwickler. X. Kreissle, Leutkirch (Württemberg). Österr. A. 1289/1908. (Einspr. 1./10.)

Sicherheitsrohr für Acetylenentwickler. F. Schneider, Königseck (Böhmen). Österr. A. 7023/1906. (Einspr. 1./10.)

Acetylenentwickler. de Horne, Grivegnée Belg. 208 923. (Ert. 15./7.)

Regelung der Wasserzufuhr für Acetylenentwickler. P. Dumesnil, Paris. Österr. A. 3505/1905. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von beim Transport und Lagern beständigen Alkalicyaniden. Chem. Fabrik Schlempe, G. m. b. H. in Frankfurt a. M. Österr. A. 27/1907. (Einspr. 1./10.)

Herstellung alkoholfreier Getränke. C. Jung, Lorch a. Rh. Ung. J. 966. (Einspr. 15./9.)

Teilweise Reinigung und schnelle Benutzung alkoholisier Getränke. Haack, Frankr. Zusatz 9261/389 333. (Ert. 16.—22./7.)

Ameisensäureäther aus Borneol und Isoborneol. Dubosc. Engl. 14 379/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Amidoarylazimidonaphtholsulfonsäure und Farbstoff hierfür. Ges. f. chem. Industrie, Basel. Engl. 15 463/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Gewinnung von Ammoniak aus Rückständen der Brennerie und Zuckerfabrikation durch Gärung. Efront, Brüssel. Belg. 209 075. Zusatz z. 201 012.

Grüner Anthracenfarbstoff. J. Deinet, Elberfeld. Übertr. [By]. Amer. 893 837. (Veröffentl. 21./7.)

Neue Anthracenverbindungen. [B]. Frankr. Zusatz 9312/357 239. (Ert. 16.—22./7.)

Neue Abkömmlinge der Anthrachinonreihe. [By]. Frankr. 390 157. (Ert. 16.—22./7.)

Aufbereitung von Erzen unter Verwendung eines intermittierenden Wasserstroms. B. Fr. Gisbert, Cartagena (Spanien). Österr. A. 3598/1907. (Einspr. 1./10.)

Bakteriologische Röstung des Flachses, Hanfes und anderer Faserstoffe. Collard-Bovy. Frankr. 390 055. (Ert. 16.—22./7.)

Beschickungsvorrichtung für Kollergänge. Gebr. Bühler, Uzwil. Ung. B. 4091. (Einspr. 15./9.)

Bleichverfahren. Kirchhoff & Neurath. Frankr. 390 154. (Ert. 16.—22./7.)

Herstellung von Bildern auf Glas, Porzellan, Steingut, Metall u. dgl. Oberfl. Hen. M. Anthes, und Edwin Lloyd Limited, London. Ung. A. 1218. (Einspr. 15./9.)

Breimühle. J. Martens, Maschinenfabrik in Frankfurt a. O. Österr. A. 2821/1907. (Einspr. 1./10.)

Erleichterung der Verbrennung von Brennmaterial. N. W. Bloss, Providence R. I. Übertr. The Coal Treating Co., Phoenix Ariz und Boston, Mass. Amer. 894 110. (Veröffentl. 21./7.)

Verfahren und Apparat zur Herstellung von Brennstoffbriketts. [Dupuy, Paris. Belg. 208 851. (Ert. 15./7.)

Caseinverbindungen oder Gegenstände daraus. Goldsmith. Engl. 14 098/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Nichtentzündliches Celluloid. L. L. Béthisy, Villeneuve-la-Garenne, Frankreich. Amer. 894 108. (Veröffentl. 21./7.)

Celluloid unentzündlich und unverbrennlich zu machen. Pascal Marino, London. Amer. 893 634. (Veröffentl. 21./7.)

Masse zum Verpacken und Konservieren von Eiern. Westermann. Frankr. 390 127. (Ert. 16.—22./7.)

Herstellung elastischer Massen mit Chrom-

gelatine zum Ersatz von Kautschuk. Neufeld. Frankr. 390 183. (Ert. 16.—22./7.)

Herstellung von elektrischen Glühkörpern und deren Verbindung mit den Einführungsdrähten mit Hilfe von plastischen Massen aus hochschmelzenden Metallen in kolloidalem Zustande. Dr. H. Kuzel, Baden b. Wien. Ung. K. 2747. (Einspr. 15./9.)

Verfahren zur schnellen Einführung von Fäden und elektrische Anfügung derselben an elektrische Metallfadenglühlampen. Société anonyme des Perfectionnements aux Lampes électriques à filaments métalliques, Brüssel. Belg. 208 998. (Ert. 15./7.)

Elektrischer Ofen zur kontinuierlichen Gewinnung von Zink aus Erzen. Cote Eugène François und Pierron Paul Lambert, Lyon (Frankreich). Österr. A. 2105/1907. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von Elektroden mit pulverisierten Metallen. Cornaro, Turin. Belg. 208 982. (Ert. 15./7.)

Elektrochemische Niederschlagung von Metall und Apparat hierzu. Harrison. Engl. 16 735 1907. (Veröffentl. 13./8.)

Verfahren zur schnellen Elektrolyse von Metalllösungen. Wenger, Paris. Belg. 208 900. (Ert. 15./7.)

Entalkoholisieren sowie Reduktion flüssiger Nährstoffe. Herter. Frankr. 390 075. (Ert. 16.—22./7.)

Entfernung des Fluors aus Fluormineralien durch Beizung mit einer starken Säure z. B. Schwefelsäure. Delplace. Frankr. 390 006. (Ert. 16.—22./7.)

Entnehmen bestimmter Glasmengen a. Schmelzöfen. H. Severin, Sasbach. Ung. S. 4275. (Einspr. 15./9.)

Entwicklerflüssigkeit für ankopierte Chlorsilber-Auskopierpapiere. Synoloids, Ltd., London. Österr. A. 3544/1905. (Einspr. 1./10.)

Körper zum Erhitzen mit Hilfe eines elektrischen Stromes für starke Ätzung, chirurgischen Gebrauch u. dgl. Mandarelli, Paris. Belg. 208 862. (Ert. 15./7.)

Behandeln von Erzen und anderen Materialien mit Wärme. Dennis William Bickham, Blackbutte (Lane County, Oregon, V. St. A.). Österr. A. 3520/1906. (Einspr. 1./10.)

Darstellung neuer Eugenol- und Isoeugenolverbindungen mit Eiweißstoffen. Dr. H. Belart, Huddersfield. Ung. B. 4120. (Einspr. 15./9.)

Herstellung von Extrakten des Kaffees, Tees u. dgl. Gebhardt. Engl. 14 342/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Extraktion von Gerbmaterien, Farbhölzern, Rüben u. dgl. Wiegand & Rieder. Engl. 3628/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Farbematerial und Herstellung desselben. F. J. Maywald, Neu-York. Amer. 893 636. (Veröffentl. 21./7.)

Farben und andere Überzüge. K. Lörincz, Budapest. Übertr. Lörincz Festeckgyar (Topp) (Betéti Tarsasag, Budapest. Amer. 894 159. (Veröffentl. 21./7.)

Farbstoff der Anthracenreihe. [B]. Engl. 16 775/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Küpfenfarbender roter Farbstoff. [B]. Frankr. Zusatz 9294/365 920. (Ert. 16.—22./7.)

Färben von Fasermaterial. R. Dawson, Framingham, Mass., F. E. Dawson, R. Dawson. Übertr. E. N. Hunt, Reading, Mass. Amer. 893 986. (Veröffentl. 21./7.)

Feuerlöscher. W. Graaff & Cie., Berlin. Belg. 208 887. (Ert. 15./7.)

Herstellung von **Films** u. dgl. für photographische und andere Zwecke. J. Rey, Paris. Ung. 2076. (Einspr. 15./9.)

Filter. Ch. H. Loew, Lakewood, Ohio. Amer. 893 806. (Veröffentl. 21./7.)

Erzeugung von **Formaldehyddämpfen** für Desinfektionszwecke. Schneider. Engl. 4855 1908. (Veröffentl. 13./8.)

Formaldehyd. [By]. Frankr. Zusatz 9296 366 605. (Ert. 16.—22./7.)

Leukoabkömmling der **Gallocyaninreihe**. W. Lommel, Elberfeld. Übertr. [By]. Amer. 893 855. (Veröffentl. 21./7.)

Gaserzeuger. W. B. Hughes, Cleveland, Ohio. Amer. 894 146. (Veröffentl. 21./7.)

Herstellung **gasförmiger Verbrennungsprodukte** unter Druck zwecks Erzeugung motorischer Kraft. Ede Elie Molas und M. Delafon, Paris. Ung. M. 3128. (Einspr. 15./9.)

Herstellung von **Gasglühlicht**. Schmitt Paris. Belg. 209 097. (Ert. 15./7.)

Herstellung von **gekreptem oder gaufriertem Papier** von großer Reiß- und Dehnfestigkeit. G. Löbbecke, Berlin-Zehlendorf. Österr. A. 3241/1907. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von **Gelatinefarben** zu Tiefdruckzwecken. J. Livingstone, Frankfurt a. M. Österr. A. 5094/1906. (Einspr. 1./10.)

Apparat zur Abgabe **gemessener Mengen** von Flüssigkeiten. Simmons. Engl. 5694/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Behandlung von **geschmolzenem Metall** in einer Birne mit Kreislauf und Birne hierfür. B. Thwaite Howarth und D. Wolf, London. Österr. A. 5060/1907. (Einspr. 1./10.)

Glühkörper für Gasglühlicht. Weickert. Engl. 2572/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von feuerbeständigen und unzerbrechlichen **Glühkörpern**. R. Laigle, Paris. Ung. L. 2356. (Einspr. 15./9.)

Glühlampen mit gegen Erschütterung empfindlichen Glühfäden insbesondere mit Metallfäden. Bayerische Glühfadenfabrik Augsburg-Lechhausen Georg Lüdecke & Co. in Augsburg-Lechhausen. Ung. S. 2328 (Einspr. 15./9.)

Glycerinderivate. G. Imbert, Nürnberg. Amer. 894 149. (Veröffentl. 21./7.)

Graphische Reproduktion. Saint-Remy, Haccourt. Belg. 209 196. (Ert. 15./7.)

Behandlung von **Häuten**. R. Withey, South Bermondsey, England. Amer. 894 171. (Veröffentl. 21./7.)

Küpfenfärbende **Halogenfarbstoffe**. Ges. für chemische Industrie, Basel. Frankr. Zusatz 9288/372 627. (Ert. 16.—22./7.)

Halogenfarbstoffe, welche in der Küpe wie Indigo färben. Dieselbe. Basel. Belg. 208 980. Zus. z. 198 653. (Ert. 15./7.)

Küpfenfärbende **Halogenfarbstoffe**. Dieselbe. Belg. 209 151. Zusatz z. 198 653. (Ert. 15./7.)

Härten und Haltbarmachen von Gegenständen aus hydratwasserhaltigen Mörtelbildnern (Gips, Sorelzement u. dgl.) Österr. A. 651/1906. (Einspr. 1./10.)

Behandlung **heißgebender Chargen** in der basischen Bessemerbirne. Eisenhütten-Aktien-Verein Düdelingen, Düdelingen (Luxemburg). Österr. A. 4500/1906. (Einspr. 1./10.)

Heizbrenner zur rauchlosen Verbrennung von Rohpetroleum. F. Hirsch, M. Groß und L. Leibow, Wien. Österr. A. 254/1908. (Einspr. 1./10.)

Imprägnieren von Holz. J. Rütgers, Berlin,

A. Collstrop, Kopenhagen, F. Noebe und G. Kraemer, Berlin. Amer. 894 061. (Veröffentl. 21./7.)

Einrichtung und Verfahren zum **Imprägnieren von Holz** und anderen porösen Stoffen. K. H. Wolman, Idaweiche (Pr.-Schles.). Österr. A. 5234/1906. (Einspr. 1./10.)

Imprägnieren von Holz mittels zerstäubbarer Imprägniermittel. Berlin-Anhaltische Maschinenbau-A.-G., Berlin. Österr. A. 1162/1908. (Einspr. 1./10.)

Indoxyl, seine Homologen oder Abkömmlinge. Baseler chem. Fabrik. Engl. 5840/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Verwertung des **Kartoffelsaftes**. Goldschmidt. Frankr. 390 018. (Ert. 16.—22./7.)

Katalytischer Apparat zur Umwandlung von Ammoniak in Stickstoffoxyd. Ostwald. Engl. 7909/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von **Kefir** oder **Kefirtabletten**. Rosenberger, Berlin. Belg. 208 987. (Ert. 15./7.)

Dekoration **keramischer Stücke**. Fuchs, Rixdorf. Belg. 209 006. (Ert. 15./7.)

Masse zur Entfernung von **Kesselstein** aus Dampfkesseeln. Felipe Barrios, Bejucal, Kuba. Amer. 893 894. (Veröffentl. 21./7.)

Kieswasch- und Sortiermaschine. J. Hilber, Maschinenbauwerkstätte, Neu-Ulm a. D. Österr. A. 7563/1907. (Einspr. 1./10.)

Klären von Wasser. Reisert. Engl. 2077/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von **Koks** und Gas sowie Apparat hierzu. Armstrong. Engl. 18 196/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Neuerungen im Verfahren zur **Koksbereitung** und an Koksöfen. Dr. Th. von Bauer, Berlin. Ung. B. 4079. (Einspr. 15./9.)

Konzentration von Lösungen mittels Gefrierung und Scheidung löslicher Stoffe von den Eiskry stallen. Frankr. 390 085. (Ert. 16.—22./7.)

Darstellung von halogenhaltigen **Küpfenfarbstoffen** der Thioindigoreihe. Ges. für chemische Industrie, Basel. Österr. A. 1492 und 1691/1907. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von **künstlichem Düngemittel** aus Tonerde und Kieselsäure, aus natürlichen oder künstlichen Materialien. Pohl. Engl. 20 575 1907. (Veröffentl. 13./8.)

Presse zur Erzeugung **künstlicher Steinblöcke** u. dgl. Draenert. Engl. 5338/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von **Kunststein**. A. Neumann, Schwarab, und H. Preibisch, Machendorf. Ung. N. 821. (Einspr. 15./9.)

Herstellung von **Kunststeinen** mit glänzender Oberfläche auf kaltem Wege. G. Sacellary, Budapest als Rechtsnachfolger des J. A. Babits, Budapest. Ung. B. 3435. (Einspr. 15./9.)

Kupferausgekleidetes Eisen und Stahl. J. F. Monnot, New-York. Übertr. Duplex Metals Co., Neu-York. Amer. 893 932. (Veröffentl. 21./7.)

Behandlung von **Leder**. Brihaye. Frankr. 390 122. (Ert. 16.—22./7.)

Erzeugung eines **Lederersatzmittels**. Baum Engl. 11 292/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von **Linien- und Punktrastern**. Verein. Kunstseide-Fabriken, A.-G. Engl. 7739/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Neuerungen in der Herstellung von künstlichem **lithographischen Stein**. The British Stone and Marble Co., London. Belg. 209 122. (Ert. 15./7.)

Methylalkohol und **Chloroform**. H. C. Chute,

Cleveland, Ohio. Amer. 893 784. (Veröffentl. 21./7.)

Mineralölhaltiger Brenntorf. V. Zailer, Wien. Österr. A. 6818/1907. (Einspr. 1./10.)
Behandlung von **Malz** für Brauereizwecke. Heymann. Engl. 21 941/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Bleichen von **Mehl.** Ramsay, London. Belg. 208 877. (Ert. 15./7.)

Metallglühfäden für elektrische Glühlampen. J. Lux, Wien. Ung. L. 2028. (Einspr. 15./9.)

Einführen von **Metallglühfäden** in Stützvorrichtungen am Lampenfuß. J. Lux, Wien. Ung. L. 2033. (Einspr. 15./9.)

Metallurgisches Verfahren zur Gewinnung von **Metallen** oder Stählen aller Art. Baradue-Muller, Paris. Belg. 208 899. (Ert. 15./7.)

Metallkörperverbindung und Herstellung desselben. J. F. Monnot, New-York. Übertr. Duplex Metals Co. Amer. 893 933, 894 162, 894 164. (Veröffentl. 21./7.)

Metallurgischer Ofen. W. N. Best, Los Angeles, Cal. Übertr. J. H. Best u. Ezra Best, Quincy, Ill. Amer. 894 107. (Veröffentl. 21./7.)

Herstellung eines leichtverdaulichen **Nährmittels** aus Cerealien. de Crignis, Augsburg. Belg. 209 002. (Ert. 15./7.)

Entnahme unzersetzter **Nahrungsmittel** aus einem Gefäße. M. Linnemann, Scheibbs. Österr. A. 4450/1907. (Einspr. 1./10.)

Verbindungen des **Natriums** und der **Arylamine.** Deutsche Gold- und Silberscheide-Anstalt vorm. Roessler. Engl. 11 432/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Niederschlagen und Gewinnen des bei der Verarbeitung von Edelmetall entstehenden Metallstaubes. C. Mondon, Pforzheim. Österr. A. 5048/1907. (Einspr. 1./10.)

Verfahren, um **Nitroglycerin** vor dem Gefrieren zu schützen. Westfälisch-Anhaltische Sprengstoff-A.-G., Berlin. Österr. A. 5901/1906. (Einspr. 1./10.)

Verfahren zum Schützen von **nitroglycerinhaltigen Sprengstoffen** gegen Frost. Dieselbe. Ung. S. 3677. (Einspr. 15./9.)

Herstellung von **Ornamentverzierungen** auf gegossenen Geräten. Hugo Geck, Barmen. Österr. A. 48/1908. (Einspr. 1./10.)

Orthonitroaminoderivate der Benzol- und Naphthenreihe. [A]. Engl. 20 367/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Darstellung von **Oxyaminosäureestern.** Les Etablissements Poulence Frères und E. Fourneau, Paris. Österr. A. 451 1907. (Einspr. 1./10.)

α -**Oxyanthrachinon** bzw. Anthrachinon- α -**oxysulfosäure.** R. Wedekind & Co., Uerdingen a. Rh. Österr. A. 6062/1903. (Einspr. 1./10.)

Verhinderung der **Oxydation** von Eisen- und Stahlendraht durch unmittelbare Kühlung. Debusch. Engl. 17 038/1907. (Veröffentl. 13./8.)

α -**Oxythionaphthen.** B. Homolka, Frankfurt, u. R. Welde, Höchst a. M. Übertr. [M]. Amer. 894 004. (Veröffentl. 21./7.)

Darstellung von **Ozon.** W. Elworthy, London, und W. Kölle, Stuttgart. Österr. A. 622/1908. (Einspr. 1./10.)

Erzeugung von **Ozon.** Elworthy. Engl. 2974/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Homologe der **Paraaminophenylarsinsäure.** [M]. Engl. 14 937/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Erzeugung von **Paraffin** aus stark kresolhaltigem Braunkohlenteer oder Braunkohlenteerölen. V. Brdlik, Kralup a. M. Österr. A. 7470/1907. (Einspr. 1./10.)

Pasteurisieren von Bier und anderen gashaltigen Flüssigkeiten. F. Knipping, Berlin. Österr. A. 1167/1906. (Einspr. 1./10.)

Behandlung von **Pflanzenfasern** und Fasermaterial. Karsam Soap Co. & Samuel. Engl. 20 049/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung einer neuen **pharmazeutischen Verbindung** aus Casein. Knoll & Co. Engl. 6227 1908. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung **phosphorfreier Zünd- und Reibflächenmassen** für Zündhölzer. L. Stange, Aachen. Österr. A. 5690/1906. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von leichtentzündlichen **Phosphorverbindungen** und Zündmischungen. Dr. R. Gartenmeister, Elberfeld. Ung. G. 2467. (Einspr. 15./9.)

Selbsttonendes **photographisches Papier.** C. Poulsen, Sofus, Valby bei Kopenhagen. Öst. A. 5056/1905. (Einspr. 1./10.)

Metallische **photographische Streifen** für Projektion und Reflektion. Dupuis. Engl. 25 165 1907. (Veröffentl. 13./8.)

Photographische Wiedergabe von Farben. Caille. Engl. 15 050/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Photomechanisches Ätzverfahren, bei welchem während des Ätzvorganges der Konzentrationsgrad der Ätzflüssigkeit durch Zufuhr neuer Flüssigkeit geändert wird. E. Spitzer, München. Österr. A. 2175/1908. (Einspr. 1./10.)

Bekämpfung von **Pilzkrankheiten** auf Pflanzen. Chr. Rumm, Stuttgart. Österr. A. 1814/1908. (Einspr. 1./10.)

Herstellung **plastischer Photographien.** Lé-cus, Brüssel. Belg. 209 077. (Ert. 15./7.)

Plastisches Produkt zur Herstellung von Kämmen. Desvaux. Frankr. Zusatz 9309/388 097. (Ert. 16.—22./7.)

Herstellung von **Platten** aus Asbest. O. Eißrich, Reinickendorf. Österr. A. 99/1905. (Einspr. 1./10.)

Herstellung von **Portlandzement.** Dr. B. König, Göding. Österr. A. 5019/1905. (Einspruch 1./10.)

Behandlung von **Puzzolanen** oder anderen vulkanischen Erden zur Erleichterung einer Beimischung und Bindung mit Kalk und Zement. Bougleux. Engl. 467/1908. (Veröffentl. 13./8.)

Verfahren, um **Quebrachoextrakte** zu klären und leicht sowie kalt löslich zu machen, und um die ausgeschiedenen schwer löslichen Gerbstoffe in leicht und kalt lösliche Form überzuführen. Dr. A. Redlich und Dr. L. Pollak, beide in Wien. Ung. R. 2081. (Einspr. 15./9.)

Entfärbung der Produkte der **Raffinationssäfte** und Abläufe. Kugler. Frankr. Zusatz 9306 386 534. (Ert. 16.—22./7.)

Rektifikation von Rohpetroleum, Petroleumäthern und anderen Flüssigkeiten mit verschiedenen Siedepunkten. Guillaume. Frankr. (Ert. 16.—22./7.)

Rösten und Sintern von Erzen. Dwight & Lloyd. Engl. 17 343/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Raffination von **Rohpetroleum** durch Destillation. Martini. Engl. 16 432/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Behandlung des **Rückstandes** oder Schlammes aus der Herstellung von Tonerdesulfat. Pochin & Richardson. Engl. 25 227/1907. (Veröffentl. 13./8.)

Herstellung von **Rüsseln** für Hochofenwindformen. F. Hundt, Birlenbacherhütte bei Geisweid (Westfalen). Österr. A. 4185/1907. (Einspr. 1./10.)

Säurewiderstehende Masse. A. Hinzke, Munising, Mich. Übertr. H. H. Everard, Kalamazoo, Mich. A. mer. 893 923. (Veröffentl. 21./7.)

Sauggasanlage für teerreiche Gase. M. P. Krause, Dresden. Ung. K. 3403. (Einspr. 15./9.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein für Mittel- und Niederschlesien.

Theodor Richters †.

Am 7. August starb plötzlich und unerwartet der Generaldirektor der „Silesia“, Verein chemischer Fabriken, Theodor Richters, als er den Handelsminister Delbrück von Breslau nach Saarau begleitete, um ihm die dortigen Werke zu zeigen. Er hatte dem Minister die Entwicklung der Silesia geschildert und war eben dabei, ihm seine Zukunftspläne auseinanderzusetzen, als ein Herzschlag ihn aus dem Leben rief. Theodor Richters stammte aus einer alten Apothekerfamilie Westfalens und wurde am 26./9. 1842 zu Coesfeld geboren. Er studierte in Breslau unter Loewig und Poleck Chemie, war erst Göpperts, dann Polecks Assistent und ging Ende der 60er Jahre auf Loewigs Empfehlung nach Saarau, wo er in die Kulmizschen Werke eintrat. Bei Gründung der A.-G. Silesia, im Jahre 1872, übernahm er die Leitung des Woischwitzer Etablissements, das sich unter ihm zu seiner heutigen Größe entwickelte. Als sein Bruder, Dr. Engelbert Richters, im Jahre 1901 von der Leitung der Gesellschaft zurücktrat, wurde er Vorstand des Gesamtunternehmens mit dem Titel eines Generaldirektors. Er war ein Mann von seltener Schaffenskraft und Energie und besaß ein hervorragendes organisatorisches Talent, das ihn befähigte, durch Neuerwerbung mehrerer Fabriken und Aufnahme und Anbahnung neuer Verfahren das Unternehmen bedeutend zu erweitern und ihm seine jetzige Mannigfaltigkeit in der Produktion chemischer Fabrikate zu geben. Nicht nur bei den Beamten und Arbeitern, die ihn hoch verehrten, sondern bei Allen, mit denen er in Berührung trat, war er außerordentlich beliebt. Dem Verein deutscher Chemiker gehörte er seit langen Jahren und dem Bezirksverein für Mittel- und Niederschlesien seit dessen Gründung an.

Rheinischer Bezirksverein.

Am 23./7. hielt der Rheinische Bezirksverein in Gemeinschaft mit dem Rheinisch-Westfälischen Bezirksverein seine dritte¹⁾ diesjährige Wanderversammlung in Düsseldorf ab. Besichtigt wurde zunächst die Plangese Weizenmühle am Düsseldorfer Hafen. Die Mühle ist eine der bedeutendsten Weizenmühlen Deutschlands und hat die allermodernsten Mahleinrichtungen; die ganze Anlage muß als mustergültig bezeichnet werden in bezug auf Anordnung des Ganzen und die im ganzen Betriebe herrschende tadellose und peinlichste Sauberkeit. Die Entlüftungs- und Entstaubungs-

anlagen funktionieren so vollkommen, daß in der ganzen Mühle weder Staub zu bemerken noch irgendwo Staubablagerung zu konstatieren war. Die Produktion ist eine sehr große bei verhältnismäßig geringen Arbeitskräften. Es werden ca. 150 Mann beschäftigt bei einer monatlichen Produktion von 100 000 t Mehl.

An diese Besichtigung schloß sich die Besichtigung der Petroleum-Tankanlage und der Benzinfabrik der Deutsch-Amerikanischen Petroleumgesellschaft.

Das Werk liegt am Ende des neuen Rheinhafens in Düsseldorf, zwischen diesem und dem Rhein. Die Anlagen, welche in den Jahren 1906 und 1907 erbaut sind, nehmen einen Flächenraum von ca. 22 000 qm ein, und sind auf diesem ausgedehnten Terrain neben den für die Fabrikation und Lagerung erforderlichen Gebäuden u. a. 11 Tanks und 24 kleinere Behälter aufgestellt, welche rund 11 500 000 kg Petroleum oder Benzin aufnehmen können.

Die Gesellschaft bezieht das Petroleum und die zur Gewinnung von Benzin benutzte Rohnaphtha direkt aus den Produktionsgebieten, vornehmlich auf dem Wasserwege mittels eigener Tankdampfer und Tankkähne. Ebenso geschieht der Versand der Fabrikate an die Kundschaft oder die in großer Anzahl im deutschen Reiche errichteten Lager vornehmlich in eigenen Eisenbahnkesselwagen der Firma.

Die Benzinraffinerie ist unter Ausnutzung aller technischen Erfahrungen in äußerst praktischer Weise eingerichtet und vermag zurzeit ca. 100 000 kg Benzinfabrikate pro Tag herzustellen, welche Leistung jedoch mit Leichtigkeit erheblich gesteigert werden kann. Es werden sämtliche im Handel vorkommenden Benzinqualitäten hergestellt, sowohl die leichtesten, welche für die Lichtgaserzeugung dienen, als auch die schwersten Fabrikate, welche bei der Anfertigung von Terpentinölersatz usw. Verwendung finden. Im ganzen kommen über 20 verschiedene Sorten in Frage.

Die äußerst leistungsfähige Gesellschaft gewinnt gleiche Benzinfabrikate in zwei weiteren deutschen Benzinfabriken. Ebenso besitzt die Gesellschaft an vielen Plätzen des deutschen Reiches größere und kleinere Petroleumtankanlagen. —

Bei dem sehr heißen Wetter wurde ein kühles Glas Bier und ein kleiner Imbiß, welcher von der Gesellschaft dargeboten wurde, mit Dank angenommen.

Nach einer kurzen Hafenrundfahrt auf städtischem Boden und unter Leitung eines Hafeninspektors kehrten die Teilnehmer an der Versammlung nach der Stadt Düsseldorf zurück, wo im Zweibrücker Hof noch ein gemütliches Zusammensein der beiden Bezirksvereine stattfand.

¹⁾ Vgl. diese Z. 21, 672, 1728 (1908).